

Zu dieser Ausgabe

Für die Vorträge, die Rudolf Steiner in Christiania (Oslo) gehalten hat, liegt für diese Ausgabe die «Nachschrift A. Eggers» zugrunde, die sich im Besitz von Arnold Eggers (Hannover, Constantinstr. 56) befand. Der Leser findet sie faksimiliert auf der Webseite des Archiati Verlages zusammen mit zwei anderen gleichlautenden Klartextnachschriften («Nachschrift X» und «Nachschrift von Altenburg»). Die Schlussworte des 5. Vortrages in diesen drei Klartextnachschriften können auf den Seiten 174-175 und 178-179 verglichen werden.

In der Rudolf Steiner Gesamtausgabe – GA 148: *Aus der Akasha-Forschung. Das Fünfte Evangelium* – wird für diese Osloer Vorträge eine spätere Fassung verwendet, die eine Bearbeitung beziehungsweise Erweiterung der Nachschrift A. Eggers darstellt. Anhand der Textvergleiche (S. 173-201) kann sich der Leser ein eigenes Urteil über die Unterschiede bilden.

Vor allem am Schluss des 5. Vortrags – am Ende der ganzen Reihe (s. S. 174-179) – zeigt sich die «Kühnheit» der Erweiterungen im Text der GA 148. Was den Umfang angeht, sind es in der Nachschrift von Altenburg 218, in den Nachschriften A. Eggers und X 441 Wörter, in der GA 148 hingegen 2026 Wörter (s. S. 174 u. 176-177). In Bezug auf den Inhalt sei auf den folgenden Satz hingewiesen (GA 148, S. 102): «Und ich verabschiede mich von

Ihren Herzen und Ihren Seelen mit dem Wunsche, daß das Band, das uns verbunden hat durch mancherlei anderes, gefestigt worden sei ...» Das bedeutet: Ich nehme Abschied von Ihrer Innerlichkeit in der Hoffnung, dass die Verbindung mit ihr immer tiefer werde.

Der **Haager Vortrag** ist mehrere Jahre später, am 13. April 1922, als Einzelvortrag gehalten worden. Er wird hier abgedruckt, weil er eine wichtige Ergänzung zu den Inhalten der Osloer Vorträge darstellt. Als Textunterlage dient eine maschinengeschriebene Nachschrift, die allerdings starke redaktionelle Eingriffe aufweist. Der aufmerksame Leser wird den unterschiedlichen Sprachduktus zu den Osloer Vorträgen bemerken. In der Rudolf Steiner Gesamtausgabe ist dieser Vortrag in Band 211 – *Das Sonnenmysterium und das Mysterium von Tod und Auferstehung* – zu finden. Darin wird allerdings der erste Teil des Vortrags, in dem Rudolf Steiner den Unterschied zwischen dem Umgang mit der Geisteswissenschaft in den Zweigen und in der Öffentlichkeit darstellt, nicht wiedergegeben. Gerade im Zusammenhang mit der tiefen Esoterik der Osloer Vorträge sind diese Ausführungen von besonderer Bedeutung.

Alle **Titel** in dieser Ausgabe stammen vom Redakteur.

Für eine leichtere Lesbarkeit sind folgende **Wortersetzungen** vorgenommen worden (im Text durch ° gekennzeichnet):

Geisteswissenschaft°/lich° ersetzt Theosophie/Anthroposophie/isch
Welt° Plan